



STRATEGISCHE BESCHAFFUNG FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER

WEICHENSTELLUNGEN FÜR EINEN EFFIZIENTEN ÖFFENTLICHEN EINKAUF

Das Seminar vermittelt strategische Ansätze für eine Professionalisierung der Beschaffung, mit der sich erhebliche Effizienzreserven heben lassen. Sie erfahren, dass das Vergaberecht Sie bei dieser Aufgabe unterstützt und Ihnen nicht im Wege steht. Sie erhalten konkrete Tipps, wie man Potenziale zur Kostensenkung und zur Qualitätsverbesserung identifiziert und realisiert. Die Übertragbarkeit privatwirtschaftlicher Prinzipien wird realistisch betrachtet und an die Gegebenheiten der öffentlichen Vergabe angepasst.

ZIELGRUPPE: Fach- und Führungskräfte öffentlicher Auftraggeber, Sektorenauftraggeber und anderer zur Ausschreibung verpflichteter Einrichtungen und Unternehmen, die vor der Aufgabe stehen, ein effizientes Beschaffungsmanagement zu etablieren oder Ihren Einkauf weiterzuentwickeln; leitende Mitarbeiter aus Abteilungen, die mit Beschaffung betraut sind

METHODIK: Vortrag, Diskussion, Praxisbeispiele

SEMINARLEITUNG: Christoph Althaus oder Prof. Dr. Matthias Einmahl



www.bme.de/eks-soef

SEMINARINHALTE

Rahmenbedingungen der Beschaffung

- › Struktur und Vorgaben der Vergabe
- › Zieldreieck der öffentlichen Beschaffung

Zielorientiertes Beschaffen

- › Überblick über rechtlich vorgegebene und erlaubte Beschaffungsziele
- › Ziele für die eigene Beschaffung definieren

Bieterfreundliche Gestaltung des Verfahrens

- › Bedarf optimal ausschreiben
- › Ergebnisse der Ausschreibung optimieren

E-Vergabe

- › Elektronische Vergabe in den Prozessen nutzen

Warengruppenmanagement

- › Warum Warengruppen?
- › Analyse des Ist-Zustands
- › Bildung von Warengruppen und Benennung von Warengruppenverantwortlichen

Make-or-buy-Vergleich

- › Leistung intern bereitstellen oder extern einkaufen?
- › Jeweilige Vor- und Nachteile
- › Berechnungsmethoden für Wirtschaftlichkeitsvergleich

Bündelung und Kooperation

- › Rahmenvereinbarungen: Effizienzpotenzial, rechtliche Vorgaben, Ausgestaltungsmöglichkeiten
- › Kooperation: Ad-hoc-Zusammenarbeit und Einkaufsgemeinschaften

Organisation

- › Bedarfsträger, Warengruppenverantwortliche und Zentrale Vergabestelle: Wer übernimmt welche Aufgabe?
- › Organisation des Nachtragsmanagements
- › Korruptionsprävention durch Organisation

Risikomanagement/Lagerhaltung

- › Umgang mit Versorgungsengpässen
- › Risiken frühzeitig erkennen und vermeiden

Controlling

- › Potenzial Beschaffungscontrolling
- › Bestimmung sinnvoller Kennzahlen
- › Messung und Analyse



Möchten Sie dieses Seminar als INHOUSE-Schulung buchen? Sprechen Sie uns an unter inhouse@bme.de oder 06196 5828-251

29.06.2027 05.10.2027	ONLINE ONLINE	 	382730632 382731004	zzgl. MwSt.
			495,- 495,-	ONLINE: 09.00 – 16.00 Uhr